

mer/ man säet zum letzten mahl
 Schöfen mitten im Monat / da-
 mit man im Herbst- und Win-
 ter- Monat davon haben möge;
 man säet ein wenig Rettich in
 schattichten Orten / oder die über
 die massen wohl besprenkt wer-
 den / damit man sie zu Eingang
 des Augusti haben möge; Man
 säet zu End des Monats Königs-
 Lattich / damit man geköffelten
 davon haben möge / zu End des
 Herbsts; Man fangt an den ge-
 meinen Köhl zu versehen / densel-
 ben zu End des Herbsts und für
 den Winter zu haben; zu End
 des Monats säet man ein wenig
 Bineisch / wann man davon umb
 Aller-Heiligen haben will; man
 setzt den letzten Selery / und soll
 man in diesem Monat fleißig
 sprenken.

August-